

Technische Akademie Esslingen in Nellingen

Die Technische Akademie Esslingen e.V. (TAE) wurde 1955 von Mitarbeitern der Ingenieurschule gegründet. Aufgabe und Zweck der TAE ist die berufsbegleitende Fort- und Weiterbildung, anfangs hauptsächlich für Techniker und Ingenieure. Die schnell wachsende Akademie eröffnete 1976 in Nellingen einen zukunftsfähigen Standort.

Nun standen zunächst ausreichend Hörsäle, Seminarräume, Verwaltungs- und Nebenräume zur Verfügung, um die Zahl der Lehrgänge von Jahr zu Jahr zu erhöhen. Im Laufe der Jahre wurden immer wieder Erweiterungen und Modernisierungen notwendig. Die technische Ausstattung musste regelmäßig den neuesten Standards angepasst werden. Die Bildungsfläche hat sich dadurch auf 7.500 m² vergrößert.

Heute bieten die Studiengänge auch Bachelor- und Masterabschlüsse in den Bereichen Informatik, Medien, Medizin, Pädagogik, Betriebswirtschaft und vieles mehr an. Jährlich werden über 1.000 Veranstaltungen von 4.000 Referenten mit 8.000 Teilnehmern durchgeführt. Der gemeinnützige Verein wird von mehr als 200 namhaften Mitgliedsunternehmen getragen und zählt heute zu den größten Anbietern für berufliche Qualifizierung.

Die alljährlich stattfindenden internationalen Kolloquien mit Gästen aus aller Welt haben Ostfildern weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt gemacht. Die TAE ist eines der renommiertesten Weiterbildungszentren im deutschsprachigen Raum.

„Wenn's der TAE gut geht,
geht's auch Ostfildern gut.“
Oberbürgermeister Gerhard Koch, März 1995.



Hörsaal der TAE in Esslingen, 1974.
Das Gebäude in Esslingen kam aufgrund der großen Nachfrage bald an seine Kapazitätsgrenze. Im Neckartal konnte kein geeignetes Grundstück für einen Neubau gefunden werden.



Rohbau der TAE in Nellingen, 1975
Der Bau wurde zeitgemäß in Beton ausgeführt. Die zackenförmige Dachkonstruktion gab dem Gebäude eine markante Architektur.



Ansichtskarte der TAE, 1980.
Die großzügige Außenanlage wurde für die Zukunft geplant. Heute ist die Rasenfläche einem Autoparkplatz und der Stadtbahntrasse gewichen.



Luftbild der TAE, 1986.
Die Technische Akademie wurde am Rand des Nelling Schulzentrums errichtet. Im Hintergrund sieht man die Nelling Gymnasien.



Kolloquium der TAE, 1992.
Das Foto wurde bei einem Kolloquium über Werkstoffwissenschaften und Bausanierung aufgenommen. Ostfilderns OB Gerhard Koch (Mitte) lud die internationalen Gäste zu einem Empfang ins Rathaus Ruit ein.



Lehrgang an der TAE, 1990er-Jahre.
Die berufsbegleitende Fort- und Weiterbildung fand praxisorientiert mit damals modernster Computerunterstützung statt.



Eingangsbereich der TAE, 1999.
Die in den 1990er-Jahren angebrachte Glasüberdachung wurde der zackenförmigen Dachkonstruktion nachempfunden.



Blick auf die TAE von der Stadtbahnhaltestelle aus, 2023.
Der TAE wurde bald die Straße „An der Akademie“ gewidmet. Seit 2000 hat sie auch die Stadtbahnhaltestelle „Technische Akademie“ in unmittelbarer Nähe.